

# Haake Stiftung

Schlosstheater / Bacchuszimmer  
Residenzschloss Ludwigsburg  
15. bis 23. September 2018

**GRATULATION**

**300 Jahre Ludwigsburg  
Ein Zuhause für die Kunst**



Samstag 15.09. 20 Uhr  
Eröffnung im Schlosstheater

**GRATULATION** 300 Jahre Ludwigsburg

Architekt Prof. Arno Lederer:  
Die Stadt als Kunstraum

Trio Magos und Philipp Wiede

Maxi Kaun	Klarinette
Sebastian Hennemann	Violoncello
Goun Kim	Klavier

Philipp Wiede	Violoncello
---------------	-------------

François Couperin: Les goûts-réunis, Concert XIII  
à deux instruments à l'unisson

Ludwig van Beethoven: "Gassenhauer-Trio" op. 11 B-Dur

Max Bruch: Stücke für Klarinette, Viola und Klavier Op. 83

Robert Muczynski: Fantasy Trio op. 26



**Sonntag 16.09. 11 Uhr**  
**Matinée im Bacchuszimmer**  
**no where | now here**

## Neueinrichtung des Woh(i)nzimmers

**Pascal Zurek** Bassbariton und Rezitation  
**Victoria Kunze** Koloratursopran und Harfe  
**Delphine Henriët** Violoncello

Kagel, Domin, Strauss, Bachmann, Kreisler, Büchner, Ligeti, Böll, Fauré, Donizetti und natürlich Hölderlin werden in einer übergangsreichen Konzertsituation dargeboten - zum amüsierten, lang anhaltenden Nachdenken: Inneres/äußeres Exil?

Kulturelle/konkrete Orte?

175 Jahre nach dem Tod Friedrich Hölderlins.

Das Wohnen in der Kunst. Erkundung der Umgebung.

Zwischen Troglodytentum (Höhlenbewohnertum)

und Transzendentalismus. Mit der Herkunft hadern und jonglieren.



Donnerstag 20.09. 20 Uhr  
Schlosstheater

# Schmerz ist der Grundton der Natur

Schubart, Loewe, Schubert, Mahler, Kerner

Johanna Pommranz

Sopran

Gabriel Klitzing

Bass

Robert Bärwald

Klavier und Konzeption

Der Geist des Schlosstheaters hat die Künstler inspiriert. Mit Christian Friedrich Daniel Schubart als Gastgeber einer fiktiven Abendgesellschaft empfinden wir die glanzvollste Epoche des Ludwigsburger Musiklebens nach.

Ihr Zuhause in der Kunst als Kraftzentrum zu finden war Ziel und Wunsch der Künstler aller Epochen.



# Freitag 21.09. 20 Uhr im Schlosstheater **Musik im Exil - als Behausung in der Fremde**

## Rudolf Guckelsberger

liest aus den Erinnerungen von Martinůs Ehefrau und aus Gál's Tagebuch „Musik hinter dem Stacheldraht,“ das von seinen Qualen und Ängsten berichtet.

Martinů floh vor den Nazis aus Böhmen in die USA, Gál, ungarisch-jüdischer Abstammung, nach England.

Für beide war das Leben in der Fremde, zunächst ohne Freunde und finanziellen Rückhalt, schwer. Gál war Monate als „Enemy Alien“ interniert.

<b>NOTOS-Quartett</b>	<b>Sindri Lederer</b>	Violine
	<b>Andrea Burger</b>	Viola
	<b>Philip Graham</b>	Cello
	<b>Antonia Köster</b>	Klavier

Bohuslav Martinů (1890-1959) Klavierquartett Nr. 1  
Hans Gál (1890-1987) Klavierquartett in A-Dur



Samstag 22.09. 20 Uhr  
Schlosstheater

## Così fan tutte - So machen es alle

Liebe über Kreuz und Dreieck  
Opernabend von Mozart bis Strauss

Małgorzata Ročławska, Sopran	Fiordiligi
Beatriz Simões, Mezzosopran	Dorabella
Diatra Zulaika, Sopran	Despina
Patrik Horňák, Tenor	Ferrando
Emanuel Fluck, Bariton	Guglielmo
Kabelo Lebyana, Bass	Don Alfonso

Bernhard Epstein, Klavier und Leitung

Liebesverstrickungen sind beliebt. Die Stuttgarter Opernschule bietet einen Querschnitt mit Arien und Ensembles. Arien aus Rossinis Barbier und dem Rosenkavalier runden diesen Abend über die pure, komplexe, versteckte, unwiderstehliche Liebe.



**Sonntag 23.09. 11 Uhr**  
**Matinée im Bacchuszimmer**  
**Natur purpur Natur ?**

Lyrik, Texte und Musik  
Studierende der Musikhochschule Stuttgart

Sprecher\_innen  
Lina Oppermann, Ramon Schmid,  
Benjamin Stedler, Hannah Wehrum

Sneji Prodanova Kontrabass  
Katharina Krebitz Gesang

Michael Speer Regie

Lessing, Hölderlin, Jandl, Gernhard, Kästner, Goethe,  
Brecht u.a. werden neu interpretiert  
Ludwigsburg war vor der Stadtgründung ein wildrei-  
ches Jagdgebiet des Herzogs: Natur pur?



# Hermann

Die Hermann Haake Stiftung Stuttgart wurde 1985 gegründet und geht auf ein Legat des Stifters Hermann Haake zurück. Die Stiftung fördert junge Künstler unterschiedlicher Kunstgattungen. Es werden Einzelbegabungen aber auch einmalige Projekte unterstützt.

Wir danken der Schlossverwaltung für die freundliche Unterstützung und gute Betreuung.

Gespielt wird auf einem STEINWAY & SONS Flügel

Künstlerische Leitung:

Freia Fischer, Rosengartenstraße 2-B, 70184 Stuttgart  
Tel 0711-425649 Fax 0711-4204540

Eintritt: 12,- €

Schüler und Studenten: 6,- €

Abendkasse: 1/2 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Vorverkauf:

AIGNER die Buchhandlung  
Arsenalstraße 8, 71638 Ludwigsburg  
info@aigner-buch.de  
Tel. 07141-9363-0

Südwestdeutsche Konzertdirektion Erwin Russ  
Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart  
tickets@sks-russ.de  
Tel. 0711-16353-21

Parkmöglichkeit im Vorderen Schlosshof ab 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn, Ausfahrt bis maximal 23 Uhr, Einfahrt von der B27

Ausführlichere Informationen zu den Veranstaltungen und über die Künstler finden Sie auf der neuen Website der Stiftung unter:  
[www.haakestiftung.de](http://www.haakestiftung.de)



STEINWAY & SONS  
STUTTGART

Gestaltung: Clemens Fischer, Frankfurt am Main  
Fotos © privat, sonst wie angegeben.  
Titelbild: Clemens Fischer - Lüster im Schlosstheater